

PLANZEICHNUNG

PLANZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG



GEWERBEGEBIET



GEWERBEGEBIET MIT EINSCHRÄNKUNG
— SIEHE § 2 TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

1,2

GESCHOSSFLÄCHENZAHL

0,6

GRUNDFLÄCHENZAHL

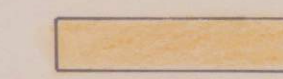
II

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

BAUGRENZE

VERKEHRSFLÄCHEN

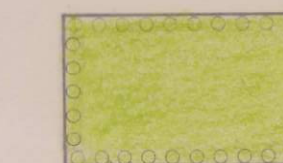


STRASSENVERKEHRSFLÄCHE



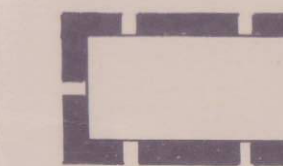
STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE

PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

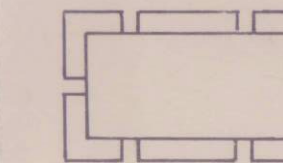


UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN — SIEHE § 4 TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

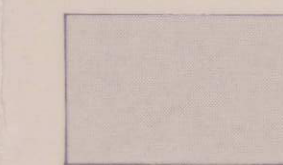
SONSTIGE PLANZEICHEN



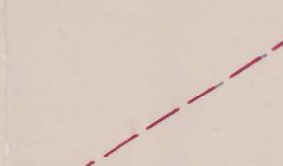
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES NR. 6 „IN DEN SANDBERGEN“ — 2. VEREINFACHTE ÄNDERUNG —



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES RECHTSKRÄFTIGEN BEBAUUNGSPLANES NR. 6 „IN DEN SANDBERGEN“



DIE ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN SIND ZUSÄTZLICH DURCH GRAUE FLÄCHEN GEKENNZEICHNET.



SICHTDREIECK — SIEHE § 3 TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

§ 1

MIT RECHTSVERBINDLICHKEIT DES BEBAUUNGSPLANES NR. 6 „IN DEN SANDBERGEN“ — 2. VEREINFACHTE ÄNDERUNG TRETEN FÜR DEN GELTUNGSBEREICH DIE FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES NR. 6 „IN DEN SANDBERGEN“ AUSSER KRAFT.

§ 2

IM EINGESCHRÄNKTEN GEWERBEGEBIET (GE') SIND NUR BETRIEBE BZW. BETRIEBSTEILE ZULÄSSIG DIE GEMÄSS § 6 BAUNVO. IN MISCHGEBIETEN ZUGELASSEN WERDEN KÖNNEN.

§ 3

INNERHALB DES SICHTDREIECKS DARF DIE SICHT IN MEHR ALS 080m HOHE ÜBER FAHRBAHNOBERKANTE BEIDER STRASSEN NICHT BEHINDERT WERDEN.

§ 4

AUF DEN FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN IST DIE ANLAGE VON GRUNDSTÜCKSZU- UND AUSFAHRTEN IN DER ERFORDERLICHEN ANZAHL ZULÄSSIG.

Landkreis Nienburg — Weser
Flecken

DRAKENBURG

SAMTGEMEINDE HEEMSEN

Bebauungsplan Nr. 6

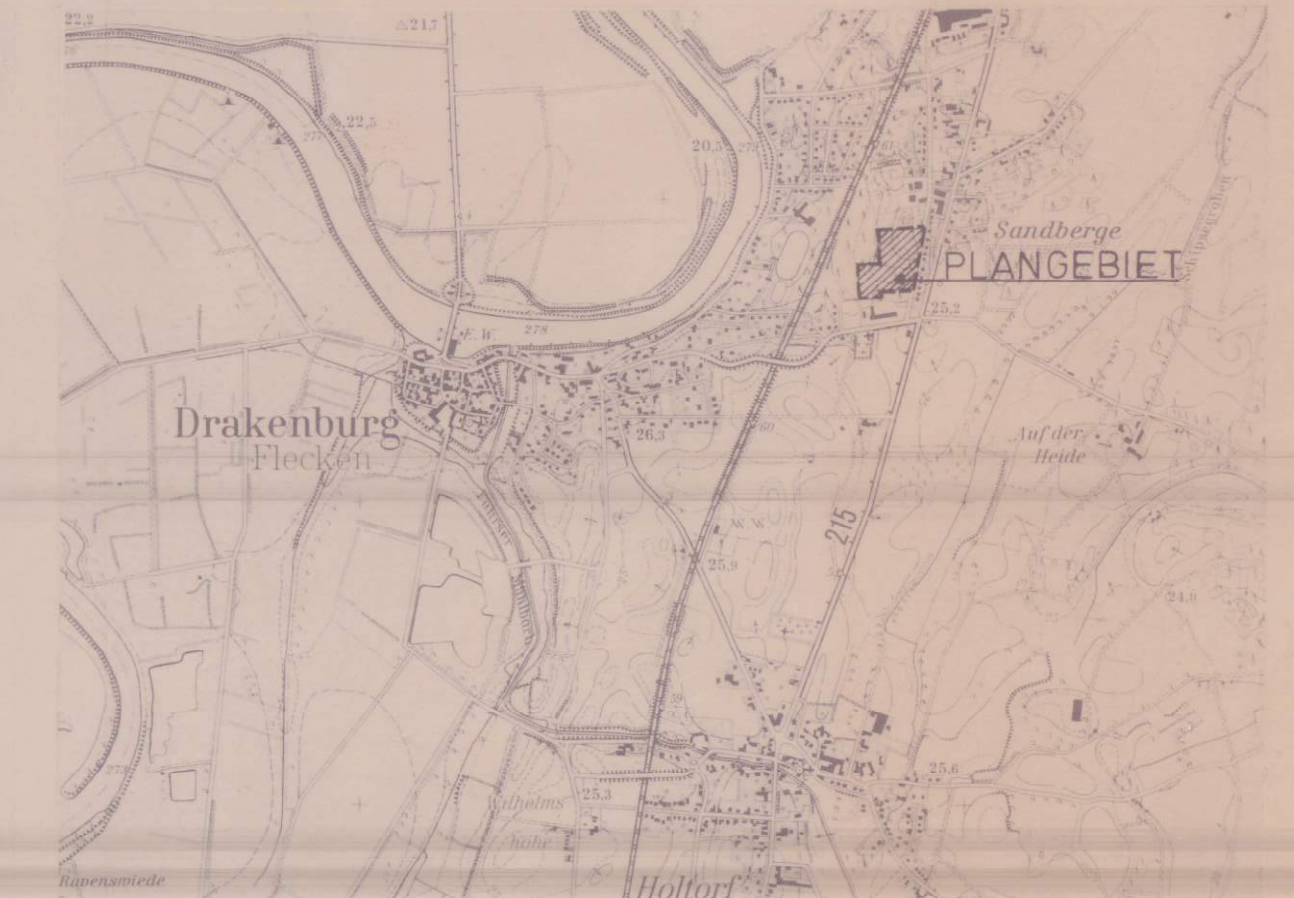
„IN DEN SANDBERGEN“ — 2. VEREINFACHTE ÄNDERUNG —

Flur 7

Maßstab 1:1000

ÜBERSICHTSPLAN

MASSTAB 1:25.000



PLANVERFASSER: LANDKREIS NIENBURG/W. DER OBERKREISDIREKTOR — PLANUNGSAMT —	BEARBEITET: R. UNGER GEZEICHNET: H. MEIER	STAND:	JANUAR 1993
AZ: 61-622-21/021/005-1-6-26			

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches BauZ
i. d. F. vom 8.12.1966 (BGBL. I S. 2293), zuletzt geändert durch
v. 24.08.1990 i. d. F. vom 23.03.1993 (BGBL. I S. 1112)

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 15.03.1993
die Aufstellung der ... beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 BauZ am 20.04.1993
öffentlich bekanntgegeben.